

**Bundesberufswettbewerb für Auszubildende im Ausbildungsberuf  
Pferdewirt in den Fachrichtungen  
Pferdehaltung & Service, Pferdezucht und Klassische  
Reitausbildung  
vom 22.-24. November 2023 in Warendorf**

- Veranstalter:** **Deutsche Reiterliche Vereinigung**  
Arbeitskreis der zuständigen Stellen für die Berufsbildung  
beim Verband der Landwirtschaftskammern e.V.  
Federführung: Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) -Bereich Sport in  
Zusammenarbeit mit den für die Berufsausbildung zuständigen Stellen  
der Bundesländer in Zusammenarbeit mit dem NRW-Landgestüt und der  
Bundesvereinigung der Berufsreiter (BBR)
- Austragungsort:** NRW- Landgestüt, 48231 Warendorf
- Teilnahme-  
berechtigung:** Jede/r Teilnehmer/in muss zum Zeitpunkt der Veranstaltung im Besitz  
eines gültigen Berufsausbildungsvertrages als Pferdewirt/in der  
Fachrichtung Pferdehaltung und Service oder der Fachrichtung  
Pferdezucht oder der Fachrichtung Klassische Reitausbildung sein.  
Die Abschlussprüfung in den Fachrichtungen Pferdehaltung und Service  
bzw. Pferdezucht darf noch nicht abgelegt sein.
- Jede zuständige Stelle/Landwirtschaftskammer kann eine Mannschaft  
bestehend aus 4 Teilnehmern stellen, mit jeweils mind. 1 aus der  
Fachrichtung Klassische Reitausbildung und mind. 1 Teilnehmer aus der  
Fachrichtung Pferdehaltung & Service. Alle Teilnehmer müssen im Besitz  
eines gültigen Berufsausbildungsvertrages als Pferdewirt/in der  
gemeldeten Fachrichtung sein, und die Abschlussprüfung darf noch nicht  
abgelegt worden sein.
- Sollte eine zuständige Stelle keine Mannschaft stellen können, können  
Mixteams gebildet werden.  
Sofern eine zust. Stelle keine eigene Mannschaft bzw. Teilnehmer für ein  
Mixteam stellt, dürfen bis zu zwei Teilnehmer dieser zust. Stelle als  
Einzelstarter an den Start gehen.
- Die Nennungen erfolgen über die zuständigen Stellen mit Angabe  
des/der Mannschaftsführers/in.
- Pferde und  
Mannschaften:** Die Pferde werden vom Landgestüt Warendorf gestellt. Jede Mannschaft  
lost die Pferde für die jeweilige Prüfung aus. Die Mannschaften nehmen  
die Verteilung der Pferde unter sich vor. Die Pferde werden von nicht  
teilnehmenden Personen vorbereitet und dann den Teilnehmern  
übergeben. Jeder Teilnehmer hat vor der jeweiligen Teilprüfung im Reiten  
jeweils 10 Minuten und vor dem Vorführen 2 Minuten Zeit, die  
Ausrüstung (Bügelmaß) einzustellen und sich mit dem Pferd vertraut zu  
machen. Die Startfolge der Mannschaften wird durch Los bestimmt und  
gilt in dieser Form für die Fachrichtung Klassische Reitausbildung. Bei  
den Fachrichtungen Pferdehaltung & Service und Pferdezucht wird die  
ausgeloste Startfolge jeweils mit Versatz eingehalten, damit die  
Mannschaftsführer alle Teilnehmer ihres Teams in betreuen können. Die  
Reihenfolge innerhalb der Mannschaft bestimmt der Mannschaftsführer.

## Kombinierter Mannschaftswettbewerb

<b>Teilprüfung A:</b>	<b>„Kundengespräch mit Pferd“</b>
<b>Teilnehmer:</b>	Pferdewirte Fachrichtung Pferdehaltung und Service
<b>Anforderungen:</b>	Beratung am und ums Pferd Fallbeispiele aus den Themengebieten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pferdehaltung &amp; Gesundheit</li> <li>• Ausrüstungsberatung</li> <li>• Umgang mit und Erziehung von Pferden</li> </ul> Die jeweiligen Aufgaben werden unmittelbar vorher ausgelost. Für das Beratungsgespräch wird ein Kunde vom Veranstalter gestellt.
<b>Bewertung:</b>	Wertnote gemäß LPO (x 10 = Punkte)

<b>Teilprüfung B:</b>	<b>„Gesundheits- und Fütterungsmanagement“</b>
<b>Teilnehmer:</b>	Pferdewirte Fachrichtung Pferdehaltung und Service
<b>Anforderungen:</b>	Selbständige Beurteilung und Entwicklung des Managements für ein gestelltes Pferd.
<b>Bewertung:</b>	Wertnote gem. LPO (x 10 = Punkte)

<b>Teilprüfung C:</b>	<b>„Pferdebeurteilung“</b>
<b>Teilnehmer:</b>	Pferdewirte Fachrichtung Pferdezücht
<b>Anforderungen:</b>	Drei Pferde werden vorgestellt. Die Teilnehmer haben die Pferde zu beurteilen. Anlage 1 & 2
<b>Bewertung:</b>	1 - 100 Punkte Die Abweichungen zwischen der Benotung des/r Teilnehmers/in und der Richter werden errechnet und von 100 Punkten abgezogen. Absprachen oder Hilfen untereinander oder von Außenstehenden führen zum Ausschluss.

<b>Teilprüfung D:</b>	<b>„Vorführen eines Pferdes“</b>
<b>Teilnehmer:</b>	Jedes Pferd wird von mehreren Teilnehmern vorgeführt. Pferdewirte Fachrichtung Pferdezücht
<b>Anforderungen:</b>	Korrektes Vorstellen und Führen auf der Vorführbahn (Dreiecksbahn); das Pferd soll optimal präsentiert werden.
<b>Bewertung:</b>	Wertnote gemäß LPO (x 10 = Punkte)
<b>Anzug:</b>	Laufschuhe sind erlaubt

<b>Teilprüfung E:</b>	<b>„Dressurmäßiges Reiten“</b>
<b>Teilnehmer:</b>	Pferdewirte Fachrichtung Klassische Reitausbildung
<b>Anforderungen:</b>	Selbstständiges Arbeiten der Pferde mit anschließendem Fachgespräch analog der Abschlussprüfung unter besonderer Berücksichtigung von Sitz und Einwirkung des Teilnehmers; gemeinsames Richten gem. § 402 A LPO;
<b>Bewertung:</b>	Wertnote gemäß LPO (x 10 = Punkte)
<b>Anzug:</b>	Ausrüstung gem. § 70 LPO

<b>Teilprüfung F:</b>	<b>„Gymnastizierendes Springen“</b>
<b>Teilnehmer:</b>	Pferdewirte Fachrichtung Klassische Reitausbildung
<b>Anforderungen:</b>	Selbstständiges Arbeiten der Pferde mit anschließendem Fachgespräch analog der Abschlussprüfung unter besonderer Berücksichtigung von Sitz und Einwirkung des Teilnehmers; gemeinsames Richten gem. § 402 A LPO;
<b>Bewertung:</b>	Wertnote gemäß LPO (x 10 = Punkte)
<b>Anzug:</b>	Ausrüstung gem. § 70 LPO

<b>Teilprüfung G:</b>	<b>Beratung und Präsentation</b>
<b>Teilnehmer:</b>	Alle Teilnehmer
<b>Anforderungen:</b>	Jede Mannschaft erhält zu Beginn der Veranstaltung im Losverfahren ein Themengebiet. Die zur Verlosung stehenden Themengebiete werden vor der Verlosung durch die Richter festgelegt.  Aus dem zugelosten Themengebiet entwickelt jede Mannschaft bezogen auf einen selbstgewählten Teilaspekt eine maximal 10 Minuten dauernde Kurzpräsentation mit kundenberatem Charakter. Die Art der Präsentation ist frei wählbar. (z.B.: Powerpoint gestützte Präsentation, Rollenspiel, etc.)  Ab der Vergabe der Themen steht es jeder Mannschaft frei die vorhandenen freien Zeiten zur Vorbereitung zu nutzen. Die Durchführung von Teilprüfung C findet zu Beginn des 2. Tages statt. Für die Präsentation wird ein Rechner und ein Beamer zur Verfügung gestellt, sofern diese benötigt werden. Sollte während der Vorbereitung z.B. ein Rechner benötigt werden, ist dieser mitzubringen.  Bewertet werden die Qualität der Präsentation, die Interaktion zwischen den Referierenden und die Richtigkeit der getroffenen Aussagen.  Jede Mannschaft erhält eine Gesamtnote
<b>Bewertung:</b>	Wertnote gem. LPO (x 10 = Punkte)

### Platzierung Mannschaftswertung

Sieger ist im Mannschaftswettbewerb die Mannschaft mit der höchsten Punktsomme aus den Teilprüfungen A - B - C - D - E - F - G im Bewertungsverhältnis 1: 1 : 1 : 1 : 1 : 1.  
Bei Punktgleichheit zählt das bessere Ergebnis aus der Teilprüfung G.

### Finalprüfungen der Einzelwertungen:

<b>Einzelwertung</b>	<b>Fachrichtung Pferdehaltung und Service</b>
<b>Teilnehmer:</b>	Die 3 besten Teilnehmer gemäß der Wertnotensumme aus den Teilprüfungen A & B im Verhältnis 1:1
<b>Anforderungen:</b>	Bewegen eines Pferdes: Die Teilnehmer bereiten ein gestelltes Pferd für die Bewegung vor, bewegen es selbständig zunächst an der Longe und im Anschluss unter dem Sattel. Im Anschluss daran geben sie auf Basis der Beurteilung dieses Pferdes der Prüfungskommission Auskunft über die Einheit und die daraus abzuleitenden Aspekte bezogen auf dem Umgang mit diesem Pferd. Der zeitliche Rahmen beträgt 20 Minuten.
<b>Bewertung:</b>	Wertnote gem. LPO (x 10 = Punkte)
<b>Anzug:</b>	Ausrüstung gem. § 70 LPO

<b>Einzelwertung</b>	<b>Fachrichtung Pferdezucht</b>
<b>Teilnehmer</b>	Die 3 besten Teilnehmer gemäß der Wertnotensumme aus den Teilprüfungen C & D im Verhältnis 1:1
<b>Anforderungen:</b>	Zuchtpaarung: Die Teilnehmer führen auf Basis einer zu beurteilenden Stute (Exterieur/Interieur) und deren Pedigree eine Anpaarungsberatung für den Züchter durch. Dabei wird ein Lot von 3 Hengsten als mögliche Anpaarungsauswahl zur Verfügung gestellt. Der zeitliche Rahmen beträgt 20 Minuten.
<b>Bewertung:</b>	Wertnote gem. LPO (x 10 = Punkte)

<b>Einzelwertung</b>	<b>Fachrichtung Klassische Reitausbildung</b>
<b>Teilnehmer:</b>	Der Veranstalter stellt pro Teilnehmer eine Pferd-Reiter-Paarung, die sich in der Dressur mindestens auf dem Niveau der Abschlussprüfung in der Fachrichtung Klassische Reitausbildung befinden. Die 3 besten Teilnehmer gemäß der Wertnotensumme aus den Teilprüfungen E & F im Verhältnis 1:1
<b>Anforderungen:</b>	Praktische Durchführung einer dressurmäßigen Trainingseinheit: Der Teilnehmer verschafft sich nach eigenem Ermessen einen Eindruck von der gestellten Pferd-Reiter-Paarung und führt seinen Unterricht nach eigenem Ermessen durch. Anschließend erläutert, begründet und analysiert der Teilnehmer in einem Gespräch mit der Richtergruppe sein Vorgehen.. Der zeitliche Rahmen beträgt 20 Minuten.
<b>Bewertung:</b>	Wertnote gem. LPO (x 10 = Punkte)

Der Sieger in der Einzelwertung des Bundes-Berufs-Wettbewerbes erhält eine Medaille in Gold.  
Der Zweit- und Drittplatzierte erhalten die Medaille in Silber bzw. Bronze.

### Allgemeine Regelungen:

<b>Teilnahmemeldung</b>	Die für die Berufsausbildung zuständige Stelle meldet die Beteiligung einer Mannschaft dem DOKR-Veranstaltungsbüro per E-Mail: <a href="mailto:veranstaltungsbuero@fn-dokr.de">veranstaltungsbuero@fn-dokr.de</a> Betreff: BBW 2023 oder per Post: DOKR-Veranstaltungsbüro, Freiherr-von-Langen-Straße 13 in 48231 Warendorf bis zum 22.10.2023 Die teilnehmenden Auszubildenden müssen bis zum 5.11.2023 namentlich benannt werden.
<b>Kosten</b>	Die für die Berufsausbildung zuständigen Stellen gewähren dem Veranstalter für jeden Teilnehmer eine Nenngebühr in Höhe von 30 €.
<b>Hinweis</b>	Es bleibt das Recht vorbehalten, den Bundesberufswettbewerb aus zwingenden Gründen ausfallen zu lassen und die Ausschreibung oder Wettbewerbsregeln ändern zu können. Genauere Informationen zum Ablauf und zur Gestaltung des Rahmenprogramms werden rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben.

### Vorläufige Zeiteinteilung:

Mittwoch,	22.11.2023: Welcome- Abend
Donnerstag,	23.11.2023: Teilprüfung A, B, C, D, E, F,

Freitag, 24.11.2023: Teilprüfung G und die Einzelfinals

**Organisatorisches:**

Damit auch in diesem Jahr kein Reiter ohne einen Ehrenpreis vom Bundes-Berufs-Wettbewerb nach Hause fährt, möchten wir auch Sie wieder bitten, uns Ehrenpreise bzw. einen Geldbetrag zur Verfügung zu stellen.

Wir bedanken uns bereits im Voraus herzlich.

Die Kostenbeihilfe je Teilnehmer von € 30,00 sowie eventuelle Geldbeträge überweisen Sie bitte auf das Konto der Deutschen Reiterlichen Vereinigung IBAN DE 14400501500000006015 bei der Sparkasse Münsterland Ost.

**Der Genehmigungsvermerk:**

„Die Veranstaltung am 23.& 24. November 2023 in Warendorf, Deutsche Reitschule und die Ausschreibung sind genehmigt“.

Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN) März 2023